



## BI - Do it yourself!



Bei vielen Unternehmen im deutschen Mittelstand geht der Trend hin zum "Self Service BI". Würden Sie nicht auch gerne unabhängig von der IT arbeiten und beispielsweise selbstständig neue Reports und Analysen anlegen können? Dann sind Sie nicht allein: Wie unsere Erfahrungen und zahlreiche Studien zeigen, befürwortet die Mehrzahl der Controller und Rechnungswesen-Mitarbeiter ein "Do it yourself" in ihren Fachabteilungen. Erst kürzlich haben wir dieses Thema intensiv während unseres KuL-Kunden- und Interessententags am 23. Mai 2014 in Köln erörtert und sind dabei auf reges Interesse gestoßen. Wer allerdings viel selber machen möchte, sollte einige wichtige Aspekte für eine erfolgreiche Umsetzung im Vorfeld berücksichtigen.

Zuerst einmal setzt das "Selbermachen" in der Fachabteilung die Verwendung eines geeigneten Tools voraus. Eines, das sich möglichst einfach und intuitiv bedienen lässt und keine Programmierkenntnisse vom Anwender erfordert.

Mit der Wahl des "richtigen" Softwarewerkzeugs allein ist es aber nicht getan. Es müssen bestimmte Voraussetzungen im Unternehmen vorliegen:

Da Software und Anwender "Hand in Hand" gehen, ist es unerlässlich, dass die Mitarbeiter im Controlling sowohl das gesamte fachliche wie auch ein hohes Maß an technischem Knowhow mitbringen. Tiefgehende Kenntnisse in Excel bis hin zur Erstellung von Makros sind fast schon zwingend erforderlich. Denn: Ganz ohne Technik geht es nicht! Außerdem wird das Erlernen der neuen Anwendung in Schulungen bzw. Coachings vermittelt. Dies setzt verständlicherweise eine entsprechende Schulungsbereitschaft bei den Mitarbeitern in den Fachabteilungen voraus. Und ein letzter Punkt, der gerne unterschätzt wird, ist die erforderliche Zeitkapazität der an einem Implementierungsprojekt beteiligten Mitarbeiter. Oft genug torpedieren das unaufhaltsame Tagesgeschäft und das Verlangen der Geschäftsleitung nach dieser oder jener Sonderauswertung die hehren Ambitionen, möglichst viel selbst machen zu können.

Zusammenfassend spielen also neben einer geeigneten Software, die fachlichen, technischen und zeitlichen Ressourcen eine wesentliche Rolle für den Erfolg eines derartigen Projektes. Nehmen Sie Kontakt mit uns auf, damit wir die Thematik gezielt vertiefen können!